

VOLKSOPER

IX., Währingerstraße 78

7/81500
1936
Tel. R-51-0-69, R-51-0-70

Direktion: Jean Ernest

Gastdirektion Alexander Kowalewsky

8
UHR

TÄGLICH

8
UHR

sowie Sonn- u. Feiertag nachm. 1/45 Uhr

die große Novität der Saison

AUF DER GRÜNEN WIESE

Revueoperette in 18 Bildern von Dr. B. Solarsty

Deutsche Bearbeitung von Dr. Fritz Löhner-Beda und Hugo Wiener

Musik von JARA BENES

Inszenierung und Solistentänze: Kurt Hefky — Dirigent: Max Schönherr a. G.

Abendregie: Eugen Strehn — Gruppentänze: Udy Kühn

Entwürfe der Bühnenbilder: Felix Smetana — Entwürfe der Kostüme: Alfred Kunz

Baron Felseck, Gutsbesitzer Otto Storm
Renée, seine Nichte . . . Hilde v. Brig
Graf Bobby Wittgenstein . Hans Hellmuth
Josef Bamberg, Professor
der Agrikultur . . . Willi Stettner
Lola, Bobbys Freundin . Heidi Eisler
Heinz, Forstingenieur . . Richard Sallaba
Huber, Oberförster . . . Franz Lagrange
Pantraz Niedertupfer,
Waldheger Fritz Imhoff
Creszenz, seine Frau . . . Mizzi Zwerenz
Liesel, beider Tochter . . . Lizzi Perry

Obermeister, Stationsvorstand Erwin Salbern
Hansl } Jäger- . . . Andreas Steinbach
Karl } burschen . . . Franz Frankl
Christian } . . . Kurt Battini
Ein Stubenmädchen . . . Gigi Neumayer
Stoffl, Knecht Richard Bauer
Die Waschfrau Romana Stahl
1. Ausrufer Hans Weiß
2. Ausrufer Walter Müller
3. Ausrufer Hans Marischler
Zirkusdiener Marcell Swoboda
Apajune Franz Frankl

Gutsnachbarn und Nachbarinnen, Bauern, Knechte, Mägde, Jäger, Artisten und Kinder

Spielt auf dem Gut Renées — Zeit: Gegenwart

Ausführung der Kostüme: Werkstätte für dekorative Kunst Wilh. Bermann

Schuhe der Solisten: Haus der Schuhmoden S. Bauer am Fleischmarkt

Service und Hausgeräte: D. Kammermann, XVIII., Währingerstraße 75

Gartenmöbel von Karl Egon Krauß, Alleinhaber der Firma Prag-Rudniker, VI., Mariahilferstraße 1c
Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker Anton Kleemann, Wien, sind an den Garderoben erhältlich

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Kassen-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 11 Uhr

Karten im Theatergebäude, IX., Währingerstraße 78 (Telephon R-51-0-69), in der Stadtkasse (Oskar Gronners Kartenzentrale, I., Graben 28, Telephon U-22-4-45) sowie in allen Kartenbüros ohne jeden Aufschlag.

VOLKSOPER

Direktion: Karl v. Lustig-Prean — Jean Ernest

Wien, IX. Währingerstraße 78

Fernruf: R-51-0-69/R-51-0-70

Gast-Direktion Alexander Kowalewsky bringt:

8

Heute und täglich

8

Sonn- u. Feiertags auch nachm. 4¹⁵ Uhr

(bei kleinen Preisen)

Der gütige Antonius

Große Operette in 15 Bildern von FENCL und BALDA

Deutsche Bearbeitung von Dr. Beda und Hugo Wiener

Musik von Jara Benesch

Inszenierung: KURT HESSKY

Musikal. Leitung: OSCAR JASCHA

Abend-Regie: Eugen Strehn

Tänze: Rudi Fränzl

Dekor-Entwürfe: Karl Josefovics

Kostüm-Entwürfe: Erni Knippert

Ausführung: Lambert Hofer

Personen:

Vlasta Fiala, Bürgermeister	Fritz Imhoff
Andulka, seine Tochter	Lizzi Natzler
Marina, seine Nichte	Lotte Lang
Harry Low, ein Filmstar	Hans Unterkircher
Daisy Field, eine Dame aus Amerika	Aino Bergo
Tommy Quick, Reporter	Willi Stettner
Karel Fliegerleutnant	Egon Karter
Ein Offiziersbursche	Herbert Panosch
Hatschek, Unteroffizier	Eugen Strehn
Borger, Antiquitätenhändler	Hans Weiß
Swatopluk, Gemeindegewache	Fred Liberté
Erstes } Bauernmädchen	Romana Stahl
Zweites } Bauernmädchen	Hertha Larisch
Drittes } Bauernmädchen	Lilly Ringler
Der Nachtwächter	Ludwig Wolfert
Ein Wirt	Hans Marischler
Eine Kellnerin	Pia Hahn
Ein alter Bauer	Walter Müller
Sein Söhnchen	Klein-Rohringer
Ein kleines Mädel	Klein-Erika

Spielt in der Slowakei — Gegenwart

Karten im Theatergebäude, IX. Währingerstraße 78 (Telefon R-51-0-69), in der Stadtkasse Oskar Gronners
Kartenzentrale, I. Graben 28, (Telefon U 22-4-45), sowie in allen Kartenbüros ohne jeden Aufschlag.

VOLKSOPER

IX., Währingerstraße 78

Tel. R-51-0-69, R-51-0-70

Direktion: Karl v. Lustig-Prean — Jean Ernest

Schauspiel-Vorstellung

Künstlerische Leitung: Kurt Labatt



Sonntag den 16. Februar 1936



Rübezahl

Lustiges Zaubermärchen in zwei Akten (vier Bildern) von Emil v. Jankó

Musik von Robert Kröhn

Regie: Emil v. Jankó

Musikalische Leitung: Robert Kröhn

Rübezahl, ein Berggeist	Hans Kammauf
Rawuhl, ein Faun, sein dienstbarer Geist	Ernst Singer
Prinzessin Emma von Schlesien	Magda Litsch
Vertraute } ihre Gespielinnen	Beatrix Grün
Gudrunne }	Trude Pittioni
Bahig, ein geiziger Bauer	Hugo Niedl
Die böse Muhme	Anny Arden
Peter, ihr Pflegling	Liselotte Wrede
Elschen, dessen Gespielin	Lizzi Steiner
Wenzel Pfiffikus, ein Flötenspieler	Max Günther

Zwerge

Spielt im Märchenlande

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Büfett im ersten und zweiten Rang

Sonntag den 23. Februar:

Sischlein deck' dich, Esel streck' dich, Knüppel aus dem Sack!

Karten im Theatergebäude, IX., Währingerstraße 78 (Telephon R-51-0-69), in der Stadtkasse (Oskar Gronners Kartenzentrale, I., Graben 28, Telephon U-22-4-45) sowie in allen Kartenbüros ohne jeden Aufschlag.

VOLKSOPER

IX., Währingerstraße 78

81 71 119
Tel. R-51-0-69, R-51-0-70

Direktion: Karl v. Lustig-Prean — Jean Ernest

**Zu Gunsten der Wohlfahrtseinrichtungen
der österreichischen Bühnenkünstler**

Pünktchen und Anton

Ein Kinderstück von **Erich Kästner** (nach dem gleichnamigen Roman)

Musik von **Hans Gärtner**

Pünktchen , ein Mädchen mit zuviel Phantasie, aber ein netter Kerl	Selli Servi
Anton , ihr Freund, ein braver Junge, der es einem zuerst mit zwei Ohrfeigen im Guten sagt, aber, wenn das nichts nützt, auch handgreiflich werden kann	Heinz Tauber
Herr Bogge , ein magenkranker Generaldirektor, außerdem Pünktchens Vater, leider nur im Nebenberuf	Fritz Spira
Frau Bogge , Pünktchens Mutter, aber keine Mutter, wie man sie sich wünscht	Paula Silten
Fräulein Andacht , Pünktchens Erzieherin und die Braut von Robert, dem Teufel, wurde als Kind vermutlich zu heiß gebadet	Sidonie Lorm
Die dicke Berta , Köchin bei Bogges, tanzt Tango und schwingt Keulen	Mimi Stelzer
Frau Gast , Antons Mutter, die leider erst zum Schluß des Stückes gesund und glücklich wird	Bally von Brenneis
Robert, der Teufel , Fräulein Andachts Bräutigam, sein Name sagt alles	Rudolf Teubler
Gottfried Klepperbein , ein Verräter, der auf einen Schlag zehn Schilling und eine Ohrfeige kriegt	Georg Tauber
Herr Zeigefinger , ein Privatmann, der gelegentlich seine Meinung sagt	Erich Alkowitz

Weitere Personen:

Lehrer Bremser	Josef Stiegler
Ein Hilfslehrer	Josef Zetenius
Friseur Habekuh	Egon Curth
Fleischer Bullrich	Wilhelm Schich
Ein Gast	Wilhelm Schich
Erster Wachmann	Alfred Mahr
Zweiter Wachmann	Marcell Swoboda
Dritter	Franz Fülst
Passantin	Gertha Szutka
Paffant	Erich Godesberg

Regie: Aurel Nowotny

Am Klavier: Hans Gärtner

Die Kleider von Paula Silten aus dem Salon Liebl, I., Dominikanerbastei 4

Buffett im ersten und zweiten Rang

Karten im Theatergebäude, IX., Währingerstraße 78 (Telephon R-51-0-69), in der Stadtkasse (Oskar Gronners Kartenzentrale, I., Graben 27, Telephon U-22-4-45) sowie in allen Kartenbüros ohne jeden Aufschlag.

„Wiemüh“, Wien IX.

Nehmt hungernde Kinder zum Mittagstisch!

Herma von Schuschnigg-Fürsorge-Aktion, Wien, I., Riemergasse 16

VOLKSOPER

IX., Währingerstraße 78

Tel. R-51-0-69, R-51-0-70

Direktion: Karl v. Lustig-Prean — Sean Ernest

Zugunsten der Wohlfahrtseinrichtungen
des „Ring der österr. Bühnenkünstler“

Der Verschwender

Original-Zaubermärchen in drei Aufzügen von Ferdinand Raimund

Musik von Conradin Kreutzer

<u>Fee Chéristane</u>		<u>Lilian Stalla</u>
<u>Azur, ihr dienstbarer Geist</u>		<u>Josef Danegger</u>
<u>Julius von Flottwell, ein reicher Edelmann</u>		<u>Karl Bachmann</u>
<u>Wolf, sein Kammerdiener</u>		<u>Emil Lind</u>
<u>Valentin, sein Bedienter</u>		<u>Willy Trenk-Treibitsch</u>
<u>Rosa, Kammermädchen</u>		<u>Mimi Stelzer</u>
<u>Chevalier Dumont</u>		<u>Peter Gerhard</u>
<u>Herr von Bralling</u> } Flottwells Freunde		<u>Franz Laufer</u>
<u>Herr von Helm</u> }		<u>Franz Fürst</u>
<u>Herr von Walter</u> }		<u>Josef Zetenius</u>
<u>Sockel, Baumeister</u>		<u>Wilhelm Schich</u>
<u>Präsident von Klugheim</u>		<u>Hans Curth</u>
<u>Amalie, seine Tochter</u>		<u>Rosl Gladek</u>
<u>Baron Glitterstein</u>		<u>Erich Nikowiz</u>
<u>Ein altes Weib</u>		<u>Frida Richard</u>
<u>Ein Juwelier</u>		<u>Josef Stiegler</u>
<u>Ein Arzt</u>		<u>Herbert Panofsch</u>
<u>Fritz</u> } Bediente		<u>Ottokar Potesil</u>
<u>Johann</u> }		<u>Ludwig Wolfert</u>
<u>Bettie, Kammermädchen</u>		<u>Herta Szutka</u>
<u>Mag</u> } Schiffer		<u>Ludwig Wolfert</u>
<u>Thomas</u> }		<u>Walter Müller</u>
<u>Ein Gärtner</u>		<u>Alfred Mahr</u>
<u>Liesel</u> }		<u>Annie Klein</u>
<u>Michel</u> } Valentins Kinder		<u>Bertie Jemel</u>
<u>Hansel</u> }		<u>Seppi Montag</u>
<u>Hiesel</u> }		<u>Reginald Toegel</u>
<u>Pepi</u> }		<u>Ernst Rendl</u>

Mehrere Freunde Flottwells, Diener, Jäger, Genien, Gäste, Tänzerinnen, Bauern, Bäuerinnen
Die Handlung des zweiten Aufzuges spielt drei Jahre, die des dritten Aufzuges zwanzig
Jahre später als die des ersten Aufzuges

Spielleitung: Aurel Nowotny

Musikalische Leitung: Josef Fabricius

Choreographie: Prof. Carl Godlewski

Nach dem zweiten Aufzug eine größere Pause

Buffett im ersten und zweiten Rang

„Elbenhölz“, Wien IX.

Nehmt hungernde Kinder zum Mittagstisch!

Herma von Schuschnigg-Fürsorge-Aktion, Wien, I., Riemergasse 16

ab 9/X 36

VOLKSOPER

IX., Währingerstraße 78

Tel. R-51-0-69, R-51-0-70

Direktion: Jean Ernest

Gastdirektion **Alexander Kowalewsky**



TÄGLICH



sowie **Sonn- u. Feiertag nachm. 1/5 Uhr**

die große Novität der Saison

AUF DER GRÜNEN WIESE

Revueoperette in 18 Bildern von Dr. V. Solarsky

Deutsche Bearbeitung von Dr. Fritz Böhner-Beda und Hugo Wiener

Musik von Jara Benes

Inzenierung und Solistentänze: Kurt Hefky — Dirigent: Max Schönherr a. G.

Abendregie: Eugen Strehn — Gruppentänze: Ady Kühn

Entwürfe der Bühnenbilder: Felix Smetana — Entwürfe der Kostüme: Alfred Kunz

Baron Felseck, Gutsbesitzer Otto Storm
 Renée, seine Nichte . . . Hilde v. Prig
 Graf Bobby Wittgenstein . Hans Hellmuth
 Josef Bamberg, Professor
 der Agrikultur . . . Willi Stettner
 Lola, Bobbys Freundin . Heidi Eisler
 Heinz, Forstingenieur . . Richard Sallaba
 Huber, Oberförster . . . Franz Lagrange
 Pantraz Niedertupfer,
 Waldheger . . . Fritz Imhoff
 Creszenz, seine Frau . . Mizzi Zwerenz
 Liesl, beider Tochter . . Lizzi Perry

Obermeister, Stationsvorstand Erwin Saldern
 Hansl } Jäger- . . . Andreas Steinbach
 Karl } burschen . . . Franz Frankl
 Christian } . . . Kurt Battini
 Ein Stubenmädchen . . . Gigi Neumayer
 Stoffl, Knecht . . . Richard Bauer
 Die Waschfrau . . . Romana Stahl
 1. Ausrufer . . . Hans Weiß
 2. Ausrufer . . . Walter Müller
 3. Ausrufer . . . Hans Marischler
 Zirkusdiener . . . Marcell Swoboda
 Apajune . . . Franz Frankl

Gutsnachbarn und Nachbarinnen, Bauern, Knechte, Mägde, Jäger, Artisten und Kinder
Spielt auf dem Gut Renées — Zeit: Gegenwart

Ausführung der Kostüme: Werkstätte für dekorative Kunst Wilh. Bermann
Schuhe der Solisten: **Haus der Schuhmoden S. Bauer am Fleischmarkt**
Service und Hausgeräte: **D. Kammermann, XVIII., Währingerstraße 75**

Gartenmöbel von **Karl Egon Krauß**, Alleininhaber der Firma Prag-Rudniker, VI., Mariahilferstraße 1c
Antiseptisch gereinigte Theatergläser vom Optiker **Anton Kleemann**, Wien, sind an den Garderoben erhältlich

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billetteuren erhältlich

Raffen-Eröffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **11 Uhr**

Karten im Theatergebäude, IX., Währingerstraße 78 (Telephon R-51-0-69), in der Stadtkasse (Oskar Gronners Kartenzentrale, I., Graben 28, Telephon U-22-4-45) sowie in allen Kartenbüros ohne jeden Aufschlag.